

*Neu!
Mit 20 mm Heftrand
nach DIN 5008*



MAINZER **BUCH**
WISSENSCHAFT



Bachelor Buchwissenschaft Studienverlaufsplan und Modulhandbuch

Version 1.0

Herzlich willkommen

im Bachelorstudiengang

Buchwissenschaft der JGU Mainz!

Der Bachelor-Studiengang Buchwissenschaft (Kernfach / Beifach) vermittelt Ihnen fundiertes Wissen zu aktuellen Herausforderungen des Buchmarkts sowie zu den grundlegenden historischen und systematischen Forschungsfragen der Buchwissenschaft. Sie erwerben Wissen aus den Bereichen der Produktion, Distribution und der Rezeption von Büchern und Sie werden in der Lage sein, Funktionen und Leistungen des Mediums Buch in der Gesellschaft zu reflektieren. Sie analysieren geistige, ökonomische und rechtliche Voraussetzungen und Prozesse, die auf das Kultur- und Wirtschaftsgut Buch einwirken. In der Summe befähigt das Studium Sie dazu, erworbenes Wissen selbständig anzuwenden, weiterzuentwickeln und Lösungen für Probleme zu entwickeln, die sich im Zusammenhang mit dem Medium Buch ergeben.

Der Studiengang beinhaltet nach einer verbindlichen und strukturierten Einführung die Methodologien und Theorien der Buchwissenschaft, Aspekte der Buchdistribution und des Buchmarktes, Buchhandels- und Verlagsgeschichte, Lese- und LeserInnenforschung, sowie kulturelle, ökonomische und rechtliche Zusammenhänge. Ein besonderes Schwergewicht wurde dabei auf aktuelle (digitale) Transformationen der Buchkommunikation und Medienkontakthänomene gelegt.

Dieser Studiengang bereitet Sie sowohl auf die wissenschaftliche Arbeit in der Forschung als auch auf einschlägige Berufssparten in Verlagen und Buchhandel sowie anderen Medienberufen und Kulturinstitutionen vor. Die Vorbereitung auf die beruflichen Anforderungen erfolgt durch eigene, praxisorientierte Lehrveranstaltungen, einschließlich solcher, die von außeruniversitären Expertinnen und Experten unterrichtet werden. Profitieren Sie von einzigartigen Lehrveranstaltungen, die wir in Verbindung mit der Buchbranche anbieten und vernetzen Sie sich schon während des Studiums mit Ihren zukünftigen Arbeitgebern. Für noch bessere Karrierechancen (etwa im Lektorat, in Leitungspositionen) oder für die Arbeit in der Wissenschaft empfehlen wir die Fortsetzung des Studiums mit einem unserer Master-Angebote.

Abkürzungen	SLS Selbstlernseminar
Ex Exkursion	SoSe Sommersemester (ca. Mitte April bis Mitte Juli)
h hours (Stunden)	T Tutorium
i.d.R. in der Regel	V Vorlesung
LP Leistungspunkt (= 30 Stunden Arbeitslast [workload])	VR Vorlesungsreihe
P Pflicht	WiSe Wintersemester (ca. Mitte Oktober bis Anfang Februar)
PR Praktikum	WP Wahlpflicht
S Seminar	

Bachelor Buchwissenschaft Kernfach

Studienverlaufsplan	3
---------------------	----------

Modulhandbuch	
Modul 1 Einführung in die Buchwissenschaft	4
Modul 2 Theorien und Methoden	5
Modul 3 Das Buch in der Gesellschaft	6
Modul 4 Materialität und Technik des Buchs	8
Modul 5 Lesen und Buchvermittlung	9
Modul 6 Das Buch und andere Medien	10
Modul 7 Medienrecht	11
Modul 8 Medienökonomie	12
Modul 9 Ästhetik, Gestaltung und Kommunikation	13
Modul 10 Praxis im Dialog	14
Modul 11 Profis aus der Branche / Arbeit mit ExpertInnen	15
Modul 12 Abschlussmodul	16

Bachelor Buchwissenschaft Beifach

Studienverlaufsplan	3
---------------------	----------

Modulhandbuch	
Modul 1 Einführung in die Buchwissenschaft	17
Modul 2 Theorien und Methoden	18
Modul 3 Das Buch in der Gesellschaft	19
Modul 4 Materialität und Technik des Buchs	21
Modul 5 Lesen und Buchvermittlung	22
Modul 6 Das Buch und andere Medien	23

Erläuterungen

Die „Aktive Teilnahme“ ist in der Prüfungsordnung geregelt. Dort heißt es im §5, Abs. 3: (3) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten für Module ist grundsätzlich der erfolgreiche Abschluss der Modulprüfung gemäß § 11 sowie die aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls. Bei Vorlesungen ist kein Nachweis der aktiven Teilnahme erforderlich, Ausnahmen sind im Anhang geregelt. Die Bedingungen für die aktive Teilnahme werden spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben; aktive Teilnahme kann z. B. aus dem Lesen bzw. Durcharbeiten von vorgegebener Lektüre, Halten von Kurzreferaten, Erstellen von Kurzprotokollen, Bearbeiten von Übungsaufgaben etc. bestehen. Art und Umfang der aktiven Teilnahme sind sachgemäß zu begrenzen.

Impressum

Gutenberg-Institut für Weltliteratur und schriftorientierte Medien, Abt. Buchwissenschaft,
JGU Mainz, Jakob-Welder-Weg 18, 55128 Mainz

BA Buchwissenschaft **Kernfach** Beginn Wintersemester

1. Sem. (WiSe)	2. Sem. (SoSe)	3. Sem. (WiSe)	4. Sem. (SoSe)	5. Sem. (WiSe)	6. Sem. (SoSe)
1. EINF. VL (3)	2. TUM SEM (4) (Emp. oder Comp.)	4. MAT SEM (6)	6. BUM SEM (6)	9. GEK SEM (5)	BA-Arbeit (12)
1. EINF. SEM (6)	3. BIG VL (3)	5. LUB VL (2)	6. BUM Ü (4)	9. GEK Ü (4)	MDL PRÜF (4)
1. EINF. TUT (2)	3. BIG SELBST (3)	5. LUB SEM (6)	7. MER VL (3)	10. PID KOLL (1)	KOLL (2)
2. TUM SEM (6) Hist.-Herm.	3. BIG SEM (6)	7. MER VL (3)	8. MÖK S (5)	10. PID PRAK (6)	10. PID EX (1)
2. TUM SELBST (2)	4. MAT VL (2)	8. MÖK VL (2)	11. PRO VL (1)	11. PRO SEM (6)	
	4. MAT ÜB (4)				
19 LP	22 LP	19 LP	19 LP	22 LP	19 LP

BA Buchwissenschaft **Kernfach** Beginn Sommersemester

1. Sem. (SoSe)	2. Sem. (WiSe)	3. Sem. (SoSe)	4. Sem. (WiSe)	5. Sem. (SoSe)	6. Sem. (WiSe)
2. TUM SEM (6) Hist.-Herm.	1. EINF. VL (3)	4. MAT SEM (6)	5. LUB SEM (6)	9. GEK SEM (5)	BA-Arbeit (12)
2. TUM SELBST (2)	1. EINF. SEM (6)	6. BUM SEM (6)	5. LUB VL (2)	9. GEK Ü (4)	MDL PRÜF (4)
2. TUM SEM (4) (Emp. oder Comp.)	1. EINF. TUT (2)	6. BUM Ü (4)	7. MER VL (3)	10. PID PRAK (6)	KOLL (2)
3. BIG VL (3)	3. BIG SEM (6)	7. MER VL (3)	8. MÖK S (5)	11. PRO SEM (6)	10. PID KOLL (1)
3. BIG SELBST (3)	4. MAT Ü (4)	11. PRO VL (1)	8. MÖK VL (2)		
4. MAT VL (2)			10. PID EX (1)		
20 LP	21 LP	20 LP	19 LP	21 LP	19 LP

BA Buchwissenschaft **Beifach** Beginn Wintersemester

1. Sem. (WiSe)	2. Sem. (SoSe)	3. Sem. (WiSe)	4. Sem. (SoSe)	5. Sem. (WiSe)	6. Sem. (SoSe)
1. EINF. VL (3)	2. TUM SEM (4) (Emp. oder Comp.)	3. BIG SELBST (3)	3. BIG VL (3)	5. LUB VL (2)	6. BUM SEM (6)
1. EINF. SEM (6)	2. TUM SEM (6) Hist.-Herm.	3. BIG S (6)	4. MAT SEM (6)	5. LUB SEM (6)	6. BUM Ü (4)
2. TUM SELBST (2)			4. MAT VL (2)	5. Mainz Koll (1)	
11 LP	10 LP	9 LP	11 LP	9 LP	10 LP

BA Buchwissenschaft **Beifach** Beginn Sommersemester

1. Sem. (SoSe)	2. Sem. (WiSe)	3. Sem. (SoSe)	4. Sem. (WiSe)	5. Sem. (SoSe)	6. Sem. (WiSe)
2. TUM SEM (4) (Emp. oder Comp.)	2. TUM SELBST (2)	4. MAT SEM (6)	3. BIG SELBST (3)	6. BUM Ü (4)	6. BUM SEM (6)
2. TUM SEM (6) Hist.-Herm.	1. EINF. SEM (6)	4. MAT VL (2)	3. BIG SEM (6)	5. LUB SEM (6)	5. LUB VL (2)
	1. EINF. VL (3)	3. BIG VL (3)			5. Mainz Koll (1)
10 LP	11 LP	11 LP	9 LP	10 LP	9 LP

EINF: Einführung. TUM: Theorie und Methoden. BIG: Buch in der Gesellschaft. MAT: Materialität und Technik. LUB: Lesen und Buchvermittlung. BUM: Buch und andere Medien. MER: Medienrecht. MÖK: Medienökonomie. GEK: Ästhetik, Gestaltung und Kommunikation. PID: Praxis im Dialog. PRO: Profis aus der Branche.
Halbfett: Veranstaltungen, in denen die Modulprüfung erbracht wird.

Modul 1 Einführung in die Buchwissenschaft

Basismodul Basic module: Introduction to Book Studies

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	11 LP = 330 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Einführung in die Buchwissenschaft (i.d.R. nur im WiSe)	V	1 (2)	P	2	69	3
Seminar	S	1 (2)	P	2	159	6
Tutorium	T	1 (2)	P	2	39	2

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	Klausur 90 min. (V)
Modulprüfung	Hausarbeit (S) (ungewichtet)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden können buchwissenschaftliche Terminologie nennen und anwenden.
- Sie kennen die komplexen Problemfelder buchwissenschaftlicher Forschung.
- Sie lernen wissenschaftliche Arbeitstechniken kennen und können für Probleme entsprechende Lösungen zuordnen.

Inhalte

- Einführung in die Gegenstandsbereiche der Buchwissenschaft (chronologisch und systematisch).
- Fragestellungen und Forschungsgebiete im interdisziplinären Kontext.
- Grundbegriffe und Fachtermini.
- Wissenschaftliches Arbeiten: Bibliografieren, Zitieren, Gliedern, gute wissenschaftliche Praxis etc.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	0 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V im WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. Philip Ajouri

Modul 2 Theorien und Methoden

Basismodul Basic module: Theories and methods

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 (1) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
„Historisch-hermeneutische Methoden und Theorien“	S1	1	P	2	159	6
„Empirische Methoden und Theorien“ oder „Computationelle Methoden und Theorien“	S2	2 (1)	WP	2	99	4
„Lektürekanon Theorien und Methoden“	SLS	1	P	0	60	2

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	Portfolio in „Empirische Methoden und Theorien“ oder Projektarbeit in „Computationelle Methoden und Theorien“
Modulprüfung	Klausur 90 min. (S1)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden kennen Theorien und Methoden, die in der Buchwissenschaft Anwendung finden.
- Sie vollziehen Theorien und Methoden nach.
- Sie wenden passende Methoden auf buchwissenschaftliche Probleme kompetent an.
- Sie reflektieren buchwissenschaftliche Gegenstandsbereiche und Methoden.
- Sie reflektieren, bewerten und kritisieren Forschungsliteratur.
- Sie argumentieren angemessen in wissenschaftlichen Kontexten.

Inhalte

- Methoden buchwissenschaftlicher Forschung (Quellenkritik und Quellenanalyse, empirisch-statistische Studien, computationelle Methoden).
- Theorien und ihre Anwendbarkeit in der Buchwissenschaft (z.B.) Bourdieu, Annales, Systemtheorie, Kommunikations- und Medientheorie.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Nikolaus Weichselbaumer

Modul 3 Das Buch in der Gesellschaft

Basismodul Basic module: Book and society

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 (2) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung (i.d.R. nur im SoSe)	V	2 (1)	P	2	69	3
Selbstlernseminar: Lektürekanon	SLS	2 (1)	P	0	90	3
Seminar	S	2	P	2	159	6

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	Mündliche Prüfung 15 min. (VL)
Modulprüfung	Hausarbeit (S)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden bewerten kritisch das Quellenmaterial zum historischen und aktuellen Medium Buch.
- Sie werten Quellen unter juristischen, ökonomischen und fachwissenschaftlichen Aspekten aus.
- Sie beurteilen die Leistungen und Funktionen des Mediums Buch im sozialen Kontext.
- Sie kennen historische und aktuelle Entwicklungen der Rolle des Mediums Buch in der Gesellschaft.
- Sie können Formen des Buchgebrauchs in verschiedenen Epochen wiedergeben.
- Sie können kultur-, geistes-, wirtschafts- und sozialgeschichtliche Rahmenbedingungen der Entwicklung der Buchkultur wiedergeben.
- Sie beurteilen Maßnahmen der Kultur- und Buchvermittlung.
- Sie schätzen die epochenspezifische Buchproduktion quantitativ wie qualitativ ein.
- Sie reflektieren die Konsequenzen, die aus dem Doppelcharakter des Buchs zwischen Handelsobjekt und kulturellem Gut resultieren.

Inhalte

- Lektüre von Kerntexten zur deutschen Buchhandelsgeschichte, zum Umgang mit dem Buch in der Gesellschaft (Quellentexte und Forschungsliteratur).
- Kollektive und individuelle Buchnutzung in der Gesellschaft.
- Bereitstellungs- und Vermittlungsinstanzen des Mediums Buch (z. B. Verlage und Buchhandlungen, Buchgemeinschaften, Buchmessen, Antiquariatsbuchhandel etc.) .
- Epochen der Buchhandelsgeschichte und ihre Ausprägungen.
- Rahmenbedingungen des verlegerischen Handels.
- Analyse statistischen Datenmaterials zur Verlags- und Buchhandelsbranche sowie zum Buchgebrauch und -besitz in der Gesellschaft (auch öffentliches und privates Büchersammeln; Bibliophilie).
- Kulturelle und soziale Wertzuschreibungen an das Medium Buch.
- Zielgruppen des Buchhandels und ihre soziale Zusammensetzung, ihre ökonomischen Voraussetzungen und ihre Verortung im Bildungssystem der Gesellschaft .
- Fallbeispielanalysen zu Verlagen und Firmen des vertreibenden Buchhandels.
- Grundzüge der Eigenschaften und Positionen des Buches im Medienkontext.
- Stützungssysteme der Buchkultur und des Buchhandels (z.B. Buchpreisbindung.)
- Nichtkommerzielle Instanzen der Buchvermittlung (Literatur- und Buchpreise etc.).

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	Kontinuierliche Beobachtung des Buchmarktes und seiner quantitativen wie qualitativen Entwicklung
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V im SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ute Schneider

Modul 4 Materialität und Technik des Buchs

Aufbaumodul Advanced module: Materiality and technologies of the book

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 (3) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung (i.d.R. nur im SoSe)	V	2 (1)	P	2	39	2
Seminar	S	3	P	2	159	6
Übung	Ü	2	P	2	99	4

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	Pflicht bei Übung
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	(S). In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden nennen die materiellen Bestandteile und eingesetzten Technologien zur Herstellung von Büchern.
- Sie beschreiben und erläutern typografische Grundlagen.
- Sie gestalten selbst typografisch.
- Sie beurteilen die Verwendung von Materialien und Verfahren zur Buchherstellung.
- Sie entwickeln Lösungsvorschläge zum Einsatz von Materialien und Verfahren derzeitiger und zukünftiger Buchformen.

Inhalte

- Einführung in die Form und Beschaffenheit (Stofflichkeit) sowie die technische Herstellung des Buches in Geschichte und Gegenwart.
- Einführung in die typografische Fachterminologie.

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V im SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	In der Übung werden z.T. praktische Werkstattarbeiten ausgeführt, welche eine Sicherheitsanweisung und damit die Anwesenheit erforderlich machen.
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Reske

Modul 5 Lesen und Buchvermittlung

Aufbaumodul Advanced module: Reading and mediation of books

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	8 LP = 240 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung (i.d.R. nur im WiSe)	V	3 (4)	P	2	39	2
Seminar	S	3 (4)	P	2	159	6

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	(S). In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden können unterschiedliche Lesepraktiken wiedergeben und historisch zuordnen.
- Sie wenden Methoden historischer und aktueller Leserforschung an.
- Sie analysieren Quellen zur Lesegeschichte und bewerten sie kritisch.
- Sie können Institutionen der Leseförderung und ihrer Arbeitsfelder aufzählen und erläutern.
- Sie können aktuelle empirische Untersuchungen beschreiben und erklären.
- Sie bewerten kritisch die Einflussnahme literaturkritischer Instanzen auf dem Buchmarkt und auf das Lesepublikum.
- Sie bestimmen die geistigen, kulturellen und wissenschaftlichen Faktoren bei Wandlungsprozessen.
- Sie bewerten aktuelle Veränderungsprozesse im Lesepublikum.

Inhalte

- Überblick über die Geschichte des Lesens als kulturelle Praxis und des Lesepublikums seit Gutenberg.
- Quellen der historischen Leserforschung.
- Formen kollektiver Lektüre (Lesegesellschaften) und habituellen Lesens.
- Bücher als soziales Distinktionsinstrument.
- Instanzen der Buchvermittlung im historischen und aktuellen Kontext (z.B. Leihbibliotheken, öffentliche Bibliotheken, Maßnahmen zur Leseförderung, Stiftung Lesen).
- Aktuelle empirische Leserforschung.
- Instanzen und Bedeutung der Literaturkritik .

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	8 LP von 101
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V im WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Anke Vogel

Modul 6 Das Buch und andere Medien

Aufbaumodul Advanced module: Books and media

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Seminar	S	4 (3)	P	2	159	6
Übung	Ü	4 (3)	P	2	99	4

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	(S). In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden beschreiben die Wechselwirkung unterschiedlicher Medienformen im historischen und aktuellen Kontext.
- Sie schätzen die Bedeutung von Medieninnovationen und deren Konsequenzen für das Medium Buch sowie für den Buchmarkt ein.
- Sie bewerten kritisch moderne Buchformen (Hörbuch, digitales Buch und angrenzende Vermittlungsformen von Texten).
- Sie analysieren unterschiedliche Rezeptionsformen und -situationen.
- Sie argumentieren innerhalb eines interdisziplinären Dialogs.
- Sie bewerten und kommentieren aktuelle Medienumbrüche.

Inhalte

- Die Stellung des Buches im Mediensystem.
- Das Verhältnis des Buchs zu anderen Medien (Medienkonkurrenz, Medienkonvergenz, Medienkomplementarität).
- Formen der Intermedialität und des Medienwechsels (z.B. Buch und Film, Hörbuch).
- Auswirkungen der Digitaltechnologien auf das Medium Buch.
- Zukunftsformen der Medienkommunikation.

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	10 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. Gerhard Lauer

Modul 7 Medienrecht

Aufbaumodul Advanced module: Media law

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	6 LP = 180 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung: „Medienrecht für Nichtjuristen – Grundlagen des Presse- und Urheberrechts, Telemedienrecht“ (nur im SoSe)	V	3 (4)	P	2	69	3
Vorlesung: „Medienrecht für Nichtjuristen – Verfassungsrechtliche Grundlagen und Rundfunkrecht“ (nur im WiSe)	V	4 (3)	P	2	69	3

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	Klausur in einer der beiden Vorlesungen, 90 Min.

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden geben Grundsätze des Medienrechts (inkl. Printmedien) sowie von zentralen rechtlichen Regelungen wieder.
- Sie charakterisieren die Rolle verschiedener Institutionen auf nationaler europäischer Ebene.
- Sie erkennen und verstehen Auswirkungen politischer und rechtlicher Entscheidungen auf nationaler und / oder internationaler Ebene.

Inhalte

- Nationales Medienrecht, Internetrecht.
- Einflüsse des EG-Rechts.
- Buchpreisbindung in Deutschland / deutschsprachige Länder / EU.
- Geschichte und Entwicklung des Urheberrechts, Berner Konvention.
- Konvergenz der Medien.
- Auswirkungen der Digitalisierung.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	6 LP von 101
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Stephan Pelgen

Modul 8 Medienökonomie

Aufbaumodul Advanced module: Media economics

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	7 LP = 210 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 (1) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung „Medienmärkte“ (i.d.R. nur im WiSe)	V	3 (4)	P	2	39	2
Seminar	S	4	P	2	129	5

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	(S). In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden beschreiben die Spezifika des Buchmarktes auf dem Hintergrund der Spezifika anderer Medienmärkte.
- Sie zeigen Zusammenhänge auf zwischen dem Buch-Business und dem Business mit anderen Gütern und Dienstleistungen. Sie entwickeln und diskutieren beispielhaft Geschäftsstrategien als Antwort auf Herausforderungen der Buchindustrie.
- Sie diskutieren und bewerten regulatorische Maßnahmen im Buchmarkt.
- Sie diskutieren und bewerten die Effektivität und Effizienz organisatorischer Lösungen, z.B. in der Aufbau- und Ablaufstruktur im Betrieb und darüber hinaus oder im verbandlichen Schulterschluss in der Buchindustrie.
- Sie analysieren die Veränderungen des Buchmarktes durch die Digitalisierung.
- Sie reflektieren auf einem hohen Niveau die komplexen Beziehungen zwischen dem Buch als Wirtschaftsgut und dem Buch als Kulturgut.

Inhalte

- Medienmärkte im Spannungsfeld von gesellschaftlichen, publizistischen und ökonomischen Interessen.
- Besonderheiten von Medienmärkten und -produkten.
- Ökonomische Modelle für die prägenden Spezifika konvergenter Medienmärkten.
- Rolle der Intermediäre.
- Messung von Mediennutzung und Werbereichweiten.
- Fragen der Medienregulierung.
- Grundlagen des Wirtschaftens.
- Buchbranche aus managementorientierter Perspektive.
- Wertschöpfung u. Geschäftsmodelle d. Buchindustrie.
- Marketing u. Leistungserstellung i. d. Buchindustrie.
- Grundlagen des Rechnungswesens.
- Grundlagen der Digitalisierung der Buchindustrie, v.a. unter ökonomischen Aspekten.

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	7 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V nur im WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Bläsi

<<<Inhalt

Modul 9 Ästhetik, Gestaltung und Kommunikation

Aufbaumodul Advanced module: Aesthetics, design and communication

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Seminar	S	5	P	2	129	5
Übung	Ü	5	P	2	99	4

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	(S). In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden ordnen unterschiedliche Buchgestaltungen und Paratexte in den historischen Kontext ein.
- Sie urteilen über die Gestaltung von Druckwerken.
- Sie wenden die Grundregeln und Elemente der Typografie an.
- Sie gestalten selbst kreativ und entwickeln diese Kompetenz weiter.
- Sie entwickeln selbständig Aufgaben in gestalterischer Hinsicht.
- Sie wenden bereits erlernte Fertigkeiten in Entwurf und Layout an.
- Sie können die kommunikative Funktion von Gestaltung erkennen und reflektieren.
- Sie kooperieren im Team bei gestalterischen Prozessen.

Inhalte

- Die technische und gestalterische Dimension des Buches und seiner Paratexte in Geschichte und Gegenwart, d.h. in den Bereichen Schrift, Typografie, Illustration, Drucktechnik (Satz u. Reproduktion, Druckverfahren, Weiterverarbeitung).

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Albert Ernst

Modul 10 Praxis im Dialog

Qualifikationsmodul Qualification module: Inside the book industry

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	8 LP = 240 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 (3) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Mainzer Kolloquium (i.d.R. nur im WiSe)	VR	5 (6)	P	1	19,5	1
Praktikum	PR	5	P	0	180	6
Exkursion (in Zusammenhang mit einer andern LV)	Ex	6 (4)	P	1	19,5	1

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	Pflicht bei (PR) und (Ex)
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	Praktikumsbericht (PR) unbenotet

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden erwerben praktische Fähigkeiten im Bereich der Medienarbeit bzw. der Kultur- und Wissensvermittlung. Sie wenden Erlerntes in der Praxis an (Praktikum). Sie kommunizieren in komplexen, interdisziplinären Zusammenhängen.
- Sie lernen relevante Vermittlungsinstitutionen der Buchkultur (Bibliotheken, Museen) und der Buchwirtschaft kennen.

Inhalte

- Mitarbeit in einem Verlag, einer Redaktion, einer Institution der Kultur- und Wissensvermittlung mit Einsicht in entsprechende Tätigkeitsfelder der Buch- und Medienbranche.
- Kooperation mit Verlagen im Rhein-Main-Gebiet, mit dem Börsenverein des deutschen Buchhandels, mit der Stiftung Lesen etc., externen Dienstleistern (Lektorate, Druckvorstufe, PR-Agenturen etc.).
- Alternative zum externen Praktikum: internes Praktikum in der Lehrdruckerei des Gutenberg-Instituts für Weltliteratur und schriftorientierte Medien, Abt. Buchwissenschaft (DTP, typografisches Arbeiten).
- Ein- oder mehrtägige Exkursion zu Bibliotheken und Archiven oder Verlagen etc. in Deutschland und/oder im europäischen Ausland.

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	0 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; VR nur im WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	Praktika und Exkursionen machen die Anwesenheit erforderlich
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Stephan Pelgen
Sonstiges	Das Praktikum kann in allen Semesterferien ab dem 2. Semester absolviert werden und zwar sowohl im Inland als auch im Ausland. Für ein vierwöchiges (oder längeres) Praktikum im Ausland kann AuslandsBAfÖG beantragt werden. Die Gewährung der Beihilfe ist allerdings länderabhängig und muss daher individuell geklärt werden. Die Exkursion findet im Zusammenhang mit einer anderen Lehrveranstaltung statt und ist also themenbezogen.

Modul 11 Profis aus der Branche / Arbeit mit ExpertInnen

Qualifikationsmodul Qualification module: Working with professionals in the book market

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	7 LP = 210 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 (3) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Berufsfeldorientierung (i.d.R. nur im SoSe)	VR	4 (3)	P	2	9	1
Seminar	S	5	P	2	159	6

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	Portfolio (S)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden charakterisieren unterschiedliche Berufsfelder im Verlag (Vertrieb, Lektorat, Marketing, Lizenzen etc.) und in der Buchbranche (Messen, Buchhandel etc.).
- Sie entwickeln Lösungen für Probleme in unterschiedlichen Arbeitsfeldern eines Verlags oder der Buchbranche.

Inhalte

- Berufsfeldorientierung.
- Seminare von ExpertInnen aus der Buchbranche, die problemorientiert in ihre Arbeitsfelder einführen.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	7 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; VR nur im SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Bläsi

Modul 12 Abschlussmodul

Final module

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	18 LP = 540 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
BA-Arbeit		6	P	0	360	12
Mündliche Prüfung		6	P	0	120	4
Kolloquium	Koll	6	P	2	39	2

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	Pflicht im Kolloquium
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	Das Modul sollte erst dann begonnen werden, wenn die Voraussetzungen zur Anmeldung der Bachelorarbeit erfüllt sind.
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	18 LP von 101 LP
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	Studierende reflektieren und bewerten sich gegenseitig. Die Kompetenzen können nur geübt werden, wenn die Studierenden anwesend sind.
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Anke Vogel
Sonstiges	Das Kolloquium sollte parallel zur Erstellung der Bachelorarbeit besucht werden.

Modul 1 Einführung in die Buchwissenschaft

Basismodul Basic module: Introduction to Book Studies

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Einführung in die Buchwissenschaft (i.d.R. nur im WiSe)	V	1 (2)	P	2	69	3
Seminar	S	1 (2)	P	2	159	6

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	Klausur 90 min. (V)
Modulprüfung	Hausarbeit (S) (ungewichtet)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden können buchwissenschaftliche Terminologie nennen und anwenden.
- Sie kennen die komplexen Problemfelder buchwissenschaftlicher Forschung.
- Sie lernen wissenschaftliche Arbeitstechniken kennen und können für Probleme entsprechende Lösungen zuordnen.

Inhalte

- Einführung in die Gegenstandsbereiche der Buchwissenschaft (chronologisch und systematisch).
- Fragestellungen und Forschungsgebiete im interdisziplinären Kontext.
- Grundbegriffe und Fachtermini.
- Wissenschaftliches Arbeiten: Bibliografieren, Zitieren, Gliedern, gute wissenschaftliche Praxis etc.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	0 LP von 51 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V im WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. Philip Ajouri

Modul 2 Theorien und Methoden

Basismodul Basic module: Theories and methods

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
„Historisch-hermeneutische Methoden und Theorien“	S1	2 (1)	P	2	159	6
„Empirische Methoden und Theorien“ oder „Computationelle Methoden und Theorien“	S2	2 (1)	WP	2	99	4
„Lektürekanon Theorien und Methoden“	SLS	1 (2)	P	0	60	2

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	Portfolio in (S) „Empirische Methoden und Theorien“ oder in (S) „Projektarbeit in „Computationelle Methoden und Theorien“
Modulprüfung	Klausur 90 min. (S1)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden kennen Theorien und Methoden, die in der Buchwissenschaft Anwendung finden.
- Sie vollziehen Theorien und Methoden nach.
- Sie wenden passende Methoden auf buchwissenschaftliche Probleme kompetent an.
- Sie reflektieren buchwissenschaftliche Gegenstandsbereiche und Methoden.
- Sie reflektieren, bewerten und kritisieren Forschungsliteratur.
- Sie argumentieren angemessen in wissenschaftlichen Kontexten.

Inhalte

- Methoden buchwissenschaftlicher Forschung (Quellenkritik und Quellenanalyse, empirisch-statistische Studien, computationelle Methoden).
- Theorien und ihre Anwendbarkeit in der Buchwissenschaft (z.B.) Bourdieu, Annales, Systemtheorie, Kommunikations- und Medientheorie.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 51 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Nikolaus Weichselbaumer

Modul 3 Das Buch in der Gesellschaft

Basismodul Basic module: Book and society

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung (i.d.R. nur im SoSe)	V	4 (3)	P	2	69	3
Selbstlernseminar: Lektürekanon	SLS	3 (4)	P	0	90	3
Seminar	S	3 (4)	P	2	159	6

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	In der Regel: Portfolio (V), ansonsten: mündliche Prüfung (15 min.) (V)
Modulprüfung	Hausarbeit (S)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden bewerten kritisch das Quellenmaterial zum historischen und aktuellen Medium Buch.
- Sie werten Quellen unter juristischen, ökonomischen und fachwissenschaftlichen Aspekten aus.
- Sie beurteilen die Leistungen und Funktionen des Mediums Buch im sozialen Kontext.
- Sie kennen historische und aktuelle Entwicklungen der Rolle des Mediums Buch in der Gesellschaft.
- Sie können Formen des Buchgebrauchs in verschiedenen Epochen wiedergeben.
- Sie können kultur-, geistes-, wirtschafts- und sozialgeschichtliche Rahmenbedingungen der Entwicklung der Buchkultur wiedergeben.
- Sie beurteilen Maßnahmen der Kultur- und Buchvermittlung.
- Sie schätzen die epochenspezifische Buchproduktion quantitativ wie qualitativ ein.
- Sie reflektieren die Konsequenzen, die aus dem Doppelcharakter des Buchs zwischen Handelsobjekt und kulturellem Gut resultieren.

Inhalte

- Lektüre von Kerntexten zur deutschen Buchhandelsgeschichte, zum Umgang mit dem Buch in der Gesellschaft (Quellentexte und Forschungsliteratur).
- Kollektive und individuelle Buchnutzung in der Gesellschaft.
- Bereitstellungs- und Vermittlungsinstanzen des Mediums Buch (z. B. Verlage und Buchhandlungen, Buchgemeinschaften, Buchmessen, Antiquariatsbuchhandel etc.).
- Epochen der Buchhandelsgeschichte und ihre Ausprägungen.
- Rahmenbedingungen des verlegerischen Handels.
- Analyse statistischen Datenmaterials zur Verlags- und Buchhandelsbranche sowie zum Buchgebrauch und -besitz in der Gesellschaft (auch öffentliches und privates Büchersammeln; Bibliophilie).
- Kulturelle und soziale Wertzuschreibungen an das Medium Buch.
- Zielgruppen des Buchhandels und ihre soziale Zusammensetzung, ihre ökonomischen Voraussetzungen und ihre Verortung im Bildungssystem der Gesellschaft.
- Fallbeispielanalysen zu Verlagen und Firmen des vertreibenden Buchhandels.

>>>

- Grundzüge der Eigenschaften und Positionen des Buchs im Medienkontext.
- Stützungssysteme der Buchkultur und des Buchhandels (z.B. Buchpreisbindung).
- Nichtkommerzielle Instanzen der Buchvermittlung (Literatur- und Buchpreise etc.).

Zugangsvoraussetzung(en)	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	Kontinuierliche Beobachtung des Buchmarktes und seiner quantitativen wie qualitativen Entwicklung
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 51 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V im SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ute Schneider

Modul 4 Materialität und Technik des Buchs

Aufbaumodul Advanced module: Materiality and technologies of the book

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	8 LP = 240 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung (i.d.R. nur im SoSe)	V	4 (3)	P	2	39	2
Seminar	S	4 (3)	P	2	159	6

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3:
Studienleistung	Keine
Modulprüfung	(S) In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden nennen die materiellen Bestandteile und eingesetzten Technologien zur Herstellung von Büchern.
- Sie beschreiben und erläutern typografische Grundlagen.
- Sie gestalten selbst typografisch.
- Sie beurteilen die Verwendung von Materialien und Verfahren zur Buchherstellung.
- Sie entwickeln Lösungsvorschläge zum Einsatz von Materialien und Verfahren derzeitiger und zukünftiger Buchformen.

Inhalte

- Einführung in die Form und Beschaffenheit (Stofflichkeit) sowie die technische Herstellung des Buches in Geschichte und Gegenwart.
- Einführung in die typografische Fachterminologie.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	8 LP von 51 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V im SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Reske

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 (2) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung (i.d.R. nur im WiSe)	V	5 (6)	P	2	39	2
Seminar	S	5	P	2	159	6
Mainzer Kolloquium (nur im WiSe)	VR	5 (6)	P	1	19,5	1

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	(S) In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden können unterschiedliche Lesepraktiken wiedergeben und historisch zuordnen.
- Sie wenden Methoden historischer und aktueller Leserforschung an.
- Sie analysieren Quellen zur Lesegeschichte und bewerten sie kritisch.
- Sie können Institutionen der Leseförderung und ihrer Arbeitsfelder aufzählen und erläutern.
- Sie können aktuelle empirische Untersuchungen beschreiben und erklären.
- Sie bewerten kritisch die Einflussnahme literaturkritischer Instanzen auf dem Buchmarkt und auf das Lesepublikum.
- Sie bestimmen die geistigen, kulturellen und wissenschaftlichen Faktoren bei Wandlungsprozessen.
- Sie bewerten aktuelle Veränderungsprozesse im Lesepublikum.

Inhalte

- Überblick über die Geschichte des Lesens als kulturelle Praxis und des Lesepublikums seit Gutenberg.
- Quellen der historischen Leserforschung.
- Formen kollektiver Lektüre (Leseesellschaften) und habituellen Lesens.
- Bücher als soziales Distinktionsinstrument.
- Instanzen der Buchvermittlung im historischen und aktuellen Kontext (z.B. Leihbibliotheken, öffentliche Bibliotheken, Maßnahmen zur Leseförderung, Stiftung Lesen).
- Aktuelle empirische Leserforschung.
- Instanzen und Bedeutung der Literaturkritik.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung; i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9 LP von 51
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester; V und VR im WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Anke Vogel

Modul 6 Das Buch und andere Medien

Aufbaumodul Advanced module: Books and media

Modul-Kennnummer

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 (2) Semester

Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Seminar	S	6	P	2	159	6
Übung	Ü	6 (5)	P	2	99	4

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:

Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung	keine
Modulprüfung	(S) In der Regel: Hausarbeit, ansonsten: Klausur (90 min.) oder Portfolio

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Die Studierenden beschreiben die Wechselwirkung unterschiedlicher Medienformen im historischen und aktuellen Kontext.
- Sie schätzen die Bedeutung von Medieninnovationen und deren Konsequenzen für das Medium Buch sowie für den Buchmarkt ein.
- Sie bewerten kritisch moderne Buchformen (Hörbuch, digitales Buch und angrenzende Vermittlungsformen von Texten).
- Sie analysieren unterschiedliche Rezeptionsformen und -situationen.
- Sie argumentieren innerhalb eines interdisziplinären Dialogs.
- Sie bewerten und kommentieren aktuelle Medienumbrüche.

Inhalte

- Die Stellung des Buches im Mediensystem.
- Das Verhältnis des Buchs zu anderen Medien (Medienkonkurrenz, Medienkonvergenz, Medienkomplementarität).
- Formen der Intermedialität und des Medienwechsels (z.B. Buch und Film, Hörbuch).
- Auswirkungen der Digitaltechnologien auf das Medium Buch.
- Zukunftsformen der Medienkommunikation.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	10 LP von 51 LP
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. Gerhard Lauer